



Prot. Nr. 107.2/32.14/184210

Bozen, 19.03.2014

Bearbeitet von:
Siegfried Zwirger
Tel. 0471 86 42 11
Siegfried.Zwirger@provinz.bz.it

An die
Direktorinnen und Direktoren
der Kindergärten, aller Schulstufen,
der gleichgestellten Grund-, Mittel- und
Oberschulen
der Landesberufs- und Landesfachschulen
der Deutschen und ladinischen Musikschulen

Zur Kenntnis Dr. Hartwig Gerstgrasser
Dr. Paul Mair
Dr. Irene Vieider

Mitteilung

Verteilung der Broschüre „Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule 2014/2015“

Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

innerhalb der letzten Märzwoche wird der „Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule 2014/2015“ von der Druckerei Südtirol Druck (Tscherms) an alle Direktionen der Kindergärten, der Grundschulsprenkel, der Schulsprengel, der Mittel- und Oberschulen, der gleichgestellten Grund-, Mittel- und Oberschulen sowie der Landesberufs- und Landesfachschulen ausgeliefert.

Die Anzahl der gelieferten Exemplare ist so bemessen, dass für jede Direktion, für jede Außenstelle, für jede Lehrperson und jede Erzieherin sowie für die Elternvertreter/innen im Schulrat genügend Exemplare vorhanden sind. Wir ersuchen Sie, eine umgehende und rasche Verteilung der Broschüren an alle pädagogischen Fachkräfte in den Kindergärten und an alle Lehrpersonen in den einzelnen Schulstellen zu veranlassen. Zusätzliche Exemplare können im Bereich Innovation und Beratung angefordert werden (Maria-Gabriela.Pichler@provinz.bz.it).

Die Angebote der Berufsbildung sind in den Kategorien 80 bis 89 zusammengefasst. Einzelne Seminare sind auch für Lehrpersonen der staatlichen Schulen zugänglich.

Die Angebote der Deutschen und ladinischen Musikschulen sind in den Kategorien 70 bis 78 zusammengefasst.

Sie werden ersucht, die pädagogischen Fachkräfte im Kindergarten, die Lehrpersonen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sekretariaten im Zusammenhang mit den **Anmeldungen zu den Seminaren** auf folgende wichtige Formalitäten aufmerksam zu machen:

- **Die Anmeldung zu Seminaren des Bereichs Innovation und Beratung und des Schulamtes erfolgt über das Kursprogramm „Athena“** durch die Direktionen der Kindergärten, Schulen und Landesberufsschulen. Bei mehrteiligen Veranstaltungen genügt eine einmalige Anmeldung. Für all jene, für die eine Anmeldung über „Athena“ nicht möglich ist, wie zum Beispiel für Eltern, Lehrpersonen der Fachschulen u. a., erfolgt die Anmeldung mittels Anmeldekarte.
- **Die Anmeldung zu Seminaren anderer Veranstalter**, zum Beispiel KSL, ASM, Landesämter u.s.w., muss schriftlich mittels Anmeldekarte (vollständig ausgefüllt) an den jeweiligen Veranstalter erfolgen. Wenn bei einem Fortbildungsangebot mehrere Veranstalter angeführt sind, so ist die Anmeldung an den Erstgenannten zu schicken.
- Anmeldungen zu den **Sommerseminaren 2014** (Veranstaltungen von Juni bis einschließlich 31. August) sind ab **7. April** möglich und müssen **bis zum 15. Mai 2014** erfolgen.



Ab 21. Mai fällt die Entscheidung über die Durchführung bzw. Absage von Seminaren. Ab diesem Zeitpunkt können also keine Nachmeldungen mehr entgegengenommen werden.

Noch vor Unterrichtsende erhalten die pädagogischen Fachkräfte im Kindergarten sowie alle Lehrpersonen über die Direktion eine Bestätigung ihrer Zulassung bzw. Nicht-Zulassung.

- Für alle Veranstaltungen **während des Schuljahres 2014/2015** ist **fünf** Wochen vor Seminarbeginn Anmeldeschluss. Damit die Sekretariate bei der Anmeldung der Lehrpersonen auf möglichst aktuelle Daten zurückgreifen können, sind die Meldungen über „Athena“ erst ab dem **9. September 2014** möglich.
- Für Seminare, die im **September und bis Mitte Oktober 2014** stattfinden, gelten verkürzte Anmeldefristen.
- Die in der Broschüre enthaltenen Vordrucke für die **Anmeldung** und für die **Abmeldung** können als Kopiervorlagen verwendet werden. Die Weiterleitung an den jeweiligen Veranstalter erfolgt über die Sekretariate.

Weitere Hinweise, vor allem zu Finanzierung und Spesenvergütung, finden Sie ab Seite 8 + 9 der Broschüre. In „Athena“ ist keine Möglichkeit vorgesehen, die **Übernachtung** vorzumerken; Teilnehmende müssen diese **eigenverantwortlich reservieren** (siehe Mitteilung des Schulleiters vom 22. Jänner 2009).

Wir ersuchen die Führungskräfte mitzuhelfen, die Abmeldungen von Veranstaltungen so gering wie möglich zu halten, da diese unnütze Verwaltungskosten verursachen. Wir bitten, die Ursachen für die Abmeldungen zunächst stichprobenartig zu überprüfen und pädagogische Fachkräfte und Lehrpersonen bei wenig einsichtigen Begründungen darauf anzusprechen.

Weitere Informationen zum Fortbildungsangebot im Allgemeinen sowie zu einzelnen An- und Abmeldungen von Veranstaltungen des Bereichs Innovation und Beratung und des Schulamtes erteilt das **Sekretariat Landesfortbildung in Tramin** (Email: Landesfortbildung@provinz.bz.it; Tel. 0471 86 42 01 / 02 / 04).

Wir hoffen, wiederum ein reichhaltiges und den Bedürfnissen entsprechendes Angebot bieten zu können und danken Ihnen für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Höllrigl
Schulamtsleiter und Ressortdirektor